

## **Jahresversammlung 2020 der Mitglieder im FFA**

### **Überraschender Rücktritt des Präsidenten**

Im Mai dieses Jahres informierte Frido Stutz, seit drei Jahren IGOL-Präsident, den Vorstand per E-Mail über seinen sofortigen Rücktritt. Gründe seien seine berufliche Belastung und Mängel in der Zusammenarbeit mit dem Vorstand. Frido Stutz ist vor kurzem als Pilot bei Cargolux pensioniert worden.

So führte der langjährige Vizepräsident Bruno Scherrer kompetent und engagiert die 35. Mitgliederversammlung im neuen Flieger- und Fahrzeug-Museum Altenrhein. Nach der Begrüssung zahlreicher Ehrenmitglieder blickte er auf ein erfolgreiches Jahr 2019 zurück. Kassier Dani Ritter präsentierte einen erfreulichen Jahresabschluss mit einem positiven Ergebnis und ein ausgeglichenes Budget 2020. Die Mitglieder-Beiträge bleiben unverändert und erlauben für die Zukunft weitere interessante Aktivitäten. Mit Applaus ist Uschi Menzi in den Vorstand gewählt worden. Die langjährige, erfahrene Treuhänderin und selbst Pilotin ist sowohl mit der IGOL wie auch mit dem AeCOS seit vielen Jahren verbunden und bestens vertraut. Für seine grossen Verdienste um die IGOL und vormalige VPFA ist mit grossem Applaus Peter Thoma mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet worden. Bekannt ist unter anderem sein „Airmail“, das einzigartige Magazin der IGOL. Sein Wirken meist im Hintergrund hat viel zum Erfolg der Ostschweizer Luftfahrt beigetragen. Für den IGOL-Vorstand steht jetzt die Suche nach einem neuen Präsidenten im Vordergrund.

Wer kennt ihn nicht, den Fieseler Storch! Und Josef Boeck! Er durfte seinen Storch vorstellen, welcher nun sein „Nest“ im FFA hat und die Besucheraugen zum Glänzen bringt. Reiner Vondruska, der mit unglaublicher Hingabe vor einigen Jahren die „Freunde des Fieseler Storch“ gegründet und neun Maschinen zu neuem Leben verholfen hat, ist anfangs 2020 überraschend gestorben. Für den weiteren Verbleib und Betrieb dieser einzigartigen Flugzeuge engagiert sich natürlich auch Josef Boeck weiterhin.

Mit einem Appell ruft der IGOL-Vorstand seine Mitglieder auf, für den dringenden Ersatz von Tiger und Hornet der Schweizer Luftwaffe Ende September ein Ja in die Urne zu legen. Ohne Luftwaffe keine Armee! Und keine Mitgliederversammlung ohne einen besonderen Schluss: Toni Bucher führte durch das neu gestaltete Museum mit den noch fliegenden Oldies-Kampfflugzeugen und den polierten Oldtimern aus dem Rolls-Royce Museum Dornbirn. Die vielfältigen Impressionen sind beim anschliessenden Apéro rege ausgetauscht worden.

Die IGOL wird auch Mitte September 2020 am Erlebniswochenende auf dem Flugplatz präsent sein.